

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	V
I. GRUNDLAGEN	1
Abgrenzung des Untersuchungsraumes (1) - Historische Grundlagen (2) - Wirtschaftliche und soziologische Daten (6) - Die politische Lage vor dem Ersten Weltkrieg (10)	
II. DIE VÖLKISCHE BEWEGUNG UND DIE FRÜHE NSDAP IN FRANKEN (1919 - 1924)	12
1) Die völkische Bewegung (1919 - 1922)	12
Reaktionen auf den Umsturz von 1918 (12) - Freikorps, Einwohnerwehr, Wehrverbände (15) - Deutschvölkischer Schutz- und Trutzbund (18) - Deutschsozialistische Partei und Streichers Kampf um die Vorherrschaft in der antisemitischen Bewegung Bayerns (21) - Deutsche Werkgemeinschaft in Franken (28) - Anschluß Streichers an die NSDAP (30) - "Marsch auf Coburg" (32)	
2) Die fränkische NSDAP (1922 - 1923)	34
Wachstum der NSDAP in Nordbayern (34) - Sozialstruktur der fränkischen NSDAP 1923 (35) - Wohlwollen der Behörden (36) - NS-Aktivitäten (37) - Abwehr des NS-Terrors (39) - Oberbürgermeister Dr. Luppe (40) - Polizeidirektion Nürnberg-Fürth (41) - Innerparteiliche Konflikte (43) - Die SA und ihre Auseinandersetzungen mit Streicher (45) - Putschvorbereitungen und Deutsche Tage (47) - Der Hitler-Putsch und die gleichzeitigen Vorgänge in Mittel- und Oberfranken (52) - Unmittelbare Nachwirkungen (55) - Tarn- und Nachfolgeorganisationen (59)	
3) Die Verbotszeit der NSDAP (Nov. 1923 - Feb. 1925) . .	62
Anhaltende Popularität Hitlers (62) - Völkischer Block (62) - Landtags- und Reichstagswahl vom 6.4. bzw. 4.5.24 (66) - Uneinigkeit im völkischen Lager (69) - Völkische Gewerkschaften (75) - Wehrverbände (76) - Neubelebung des Völkischen Blocks (78) - Kommunal- und Reichstagswahl vom 7.12.24 (81)	
III. DIE SPLITTERPARTEI (1925 - 1930)	85
1) Neubeginn und Rückschläge (1925 - 1927)	85
Lage der NS-Bewegung bei Hitlers Freilassung und Neugründung der NSDAP (85) - Neubeginn der NSDAP in Mittel- und Oberfranken (87) - Widerstände gegen Strei-	

cher und Esser (89) - Neuanstieg Ende 1925 (94) - Reichspräsidentenwahlen 29.3. und 26.4.25 (96) - Trennung der NSDAP von ihren ehemaligen völkischen und konservativen Partnern (98) - Entwicklung der NSDAP 1926/27 (103) - Erste Ansätze einer regionalen Parteiorganisation (106) - Reichsparteitag der NSDAP 1927 (109) - Charakteristik Streichers (111)	
2) Krise um Streicher und Umorganisation in Franken (1927 - 1929)	117
Entwicklung von SA und SS (117) - Die Nürnberger SA (119) - Beginnender Konflikt in der Nürnberger NSDAP (121) - "Opposition der NSDAP" (125) - NS-Parteistruktur (127) - Fortgang des Kampfes gegen Streicher (129) - Weitere Angriffe auf Streicher und Hitler (131) - Reichs- und Landtagswahl vom 20.5.28 (133) - Ausschaltung von Löw, Holzwarth, Zipfel und Dietrich (136) - Werdegang und Charakteristik Hans Schemms (138)	
3) Konsolidierungsphase der fränkischen NSDAP (1929 - 1930)	142
Umorganisation der fränkischen NSDAP (142) - Ober- und mittelfränkische Parteiorganisation (144) - Finanzierung (151) - Parteipresse (156) - Anzeichen für den Aufschwung der NSDAP (169) - Reichsparteitag 1929 (170) - Young-Plan (176) - Kommunalwahl vom 8.12.29 (178) - Erneute Widerstände gegen Streichers Führungsstil (179) - Oberfränkischer Konfliktherd Hof (183) - Lage der NSDAP 1930 (185) - Wirtschaftliche Lage Frankens in der Weltwirtschaftskrise (187) - Reichstagswahl vom 14.9.30 (190)	
IV. PROPAGANDA	195
1) Propagandastil	195
Versammlungen (195) - Aufmärsche (206) - Plakat- und Flugblatt-Propaganda (208) - Selbstdarstellung als "unschuldig Verfolgte" (210) - Verbale Radikalität (211) - Beleidigungs- und Verleumdungskampagnen (212) - Einschüchterungen und Drohungen (215) - Skandale und Prozesse (216) - Ausschreitungen und Saalschlachten (219) - Obstruktion und Agitation in den Kommunalparlamenten (224) - Nürnberg als kommunalpolitisches Experimentierfeld und Charakteristik Liebels (225)	
2) Zielgruppen und Propagandathemen	234
Arbeiter (234) - Städtischer Mittelstand (236) - Bauern (240) - Monarchisten (244) - Ehemalige Frontsoldaten (244) - "Christen" (245) - "Volksgemeinschaft" (248) - Antisemitismus (249) - Versailler Vertrag (254) - Antiparlamentarismus (255) - Anti-bayerische Propaganda (256) - "Kulturbolschewismus" (259)	

V. REAKTIONEN AUF DAS ERSTARKEN DER NSDAP	262
1) Staatsbürokratie und Polizei	262
Polizeidirektion Nürnberg-Fürth (262) - Erste Gegen- maßnahmen (263) - Disziplinarmaßnahmen gegen Beamte und Stadträte (264) - Die Beamtenschaft zwischen Sympathie und Pflicht (266)	
2) Justiz	277
Milde Urteile für Nationalsozialisten und unzurei- chende Verhandlungsführung (277) - Zweierlei Maß (280) - "Talmud-Prozesse" (283)	
3) Kirchen	284
Katholische Kirche (284) - Evangelisch-Lutherische Kirche (287)	
4) Jüdische Bevölkerung	292
5) Parteien und Presse	295
SPD (296) - KPD (297) - BVP (297) - DDP (298) - Wirtschaftspartei (298) - DNVP (299) - Bayerischer Landbund (300) Presse (301)	
VI. VERSUCH EINER SOZIOLOGISCHEN ANALYSE DER NS-MITGLIEDER	304
Alter (304) - Frauen (305) - Berufsgruppen (305)	
VII. IM VORFELD DER MACHT (1930 - 1932)	309
1) Das explosive Wachstum (14.9.30 - 31.12.31)	309
Folgen der Reichstagswahl (309) - Die Rolle konserva- tiver Honoratioren (310) - Ausbau der Parteiorgani- sation (312) - Nationalsozialistische Unterwanderungs- und Zersetzungstaktik (313) - Die NSDAP als "Staat im Staate" (315)	
2) SA, SS und HJ	317
Die SA und ihr Führer Stegmann (317) - SS (327) - HJ (328) - NS-Frauenschaft (333)	
3) Sieges euphorie und Pyrrhussiege (Jan. - Jul. 1932) .	334
Siegesgewißheit (334) - Bürgerkriegsstimmung in der SA (336) - 1. Reichspräsidentenwahl vom 13.3.32 (337) - Enttäuschung und Terror (339) - 2. Reichsprä- sidentenwahl vom 10.4.32 (340) - SA-Verbot (343) - Landtagswahl vom 24.4.32 (344) - Versuch der Macht- ergreifung von den Kommunen aus (345) - Coburg, das nationalsozialistische Experimentierfeld für die Machtergreifung (347) - Vor der Wahl (357) - Reichs- tagswahl vom 31.7.32 (360)	

VIII. DIE GEFAHR DES ZERFALLS (1932 - 1933)	363
1) Popularitätsschwund (Aug. - Dez. 1932)	363
Reaktionen auf die Wahl (363) - Reichstagswahl vom 6.11.32 (367) - Resignation und schwindende Sieges- hoffnung in der NSDAP (368) - Ausbau des Einflusses an der Basis (369)	
2) Die akute Krise - Der Streicher-Stegmann-Konflikt (Dez. 1932 - Jan. 1933)	370
Erneute Angriffe auf Streicher (370) - Rivalität zwischen Streicher und Stegmann (371) - Ausbruch des Konflikts (374) - Offene Feindseligkeiten (377) - Die "Meuterei" Stegmanns (378) - Stimmung in der SA und SS (381) - Gründung des "Freikorps" Franken (383) - Zerfall des NS-Gaues Mittelfranken (385) - Wandel der Zielsetzung des "Freikorps" (387) - Gefahr für die Gesamtpartei (389) - Das Ende des "Freikorps" Franken" (390) - Die Lage der NSDAP in Mittel- und Oberfranken zum Zeitpunkt der Machtergreifung (391)	
IX. DER BEGINN DER MACHTERGREIFUNG (Jan. - Mrz. 1933) . .	394
Illusionen der NS-Gegner (394) - Erster NS-Terror und Reaktionen der Ordnungsbehörden (394) - Reichstags- wahl vom 5.3.33 (396) - Die SA als Faktor der Macht- ergreifung (397) - Beginnende "Gleichschaltung" (400)	
X. ZUSAMMENFASSUNG	404
ABKÜRZUNGEN	412
ANMERKUNGEN	415
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	576
KARTENBEILAGEN (2)	595
REGISTER	597